

IFG - ein Unternehmen der Stadt
Ingolstadt

Wagnerwirtsgasse 2
85049 Ingolstadt
Telefon (0841) 305-3021
Telefax (0841) 305-3019
www.ingolstadt.de/ifg
ifg@ingolstadt.de

PRESSEMITTEILUNG vom 20.03.2018

Pop-up-Store „zeit[t]raum“ eröffnet in der Innenstadt Ein attraktives „Schaufenster“ für innovative und kreative Köpfe

In der Theresienstraße 13 eröffnet am Montag, 26. März, der Pop-up-Store „zeit[t]raum“. Der Name verrät auch schon, was hinter dem Konzept steckt: Hier können sowohl Existenzgründer als auch Kultur- und Kreativschaffende ihre Produkte und Dienstleistungen einem breiten Publikum zeitlich begrenzt präsentieren. Und das mit einem geringen Kosten- und Risikoeinsatz.

Der 58 m² große „zeit[t]raum“ befindet sich in zentraler Innenstadtlage mit guter Kundenfrequenz und wird den Interessenten teilmöbliert zur Verfügung gestellt. So können diese prinzipiell sofort loslegen. Nach vier bis acht Wochen bezieht der nächste Mieter die Räumlichkeiten.

Bürger und Besucher der Stadt können also immer wieder aufs Neue gespannt sein, welche Produkte und Konzepte als nächstes im „zeit[t]raum“ angeboten werden. Ein „Aha-Effekt“ bleibt dabei nicht aus.

Bewerben können sich Existenzgründer und Kultur- und Kreativschaffende, die ihre Produkte und ihr Konzept am Markt präsentieren möchten. Zudem aber richtet sich der „zeit[t]raum“ auch an jene, die ihre Produkte bereits online vertreiben und den Absatz nun stationär

testen wollen.

Ganz unkompliziert können Interessierte das Bewerbungsformular auf der Homepage von Cityfreiraum www.cityfreiraum-ingolstadt.de ausfüllen und direkt absenden. Hier sind übrigens auch alle Detailinformationen (Mietpreise, Kautions, etc.) zu finden. Nach einer Vorauswahl durch die Projektinitiatoren, dem Existenzgründerzentrum Ingolstadt, dem Innenstadtverein IN-City und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft IFG Ingolstadt, bekommt der Bewerber zügig eine Rückmeldung per email. Und schon kann es losgehen. Sobald der Untermietvertrag unterschrieben sowie die Kautions und Miete eingegangen sind, kann der Pop-up-Store bezogen werden.

Ist der Mieter nach dem Ablauf der Testphase im „zeit[t]raum“ davon überzeugt längerfristig ein Geschäft in der Innenstadt betreiben zu wollen, stehen ihm alle Projektbeteiligten im Rahmen der Basisförderung von Cityfreiraum beratend zur Seite.

Übrigens hat die Cityfreiraum-Homepage in diesem Zuge gleich einen „frischen Anstrich“ bekommen. Ein Besuch auf www.cityfreiraum-ingolstadt.de lohnt sich.

Der „zeit[t]raum“ ergänzt als weiterer Baustein die Cityfreiraum-Initiative, die bereits 2013/2014 ins Leben gerufen wurde, um die Ingolstädter Innenstadt mit innovativen und kreativen Geschäften zu beleben. So wurden in den letzten Jahren nicht nur fast 20 Gründer beim Start in die Selbstständigkeit unterstützt sondern auch zahlreiche Leerstände wieder mit Leben gefüllt.

Ansprechpartner

Norbert Forster

(Tel. 0841 305-3000; E-Mail: norbert.forster@ingolstadt.de)